

Ja, ich melde mich an für das Seminar „Das Immissionschutzgesetz-Luft“

Termin _____

Ja, ich melde mich an für das Seminar „Ökostromgesetznovellen 2009“

Termin 04.05.10

Ja, ich bestelle per Nachnahme die Seminarunterlage zu 40 % (1-tägig) des Seminarbeitrages, da ich an der Teilnahme verhindert bin.

Titel des Seminars _____

Seminarunterlagen können nicht retourniert werden!
 ... und bin einverstanden, dass meine Daten elektronisch gespeichert werden und ich per Fax/ E-Mail über weitere Veranstaltungen informiert werde. Als Gerichtsstand wird Wien vereinbart.

1. TEILNEHMER/IN KonzipientIn BerufsanwärterIn

Name / Vorname / Titel _____

Aufgabenbereich / Abteilung _____

Tel. _____ Fax _____

E-Mail _____

2. TEILNEHMER/IN KonzipientIn BerufsanwärterIn

Name / Vorname / Titel _____

Aufgabenbereich / Abteilung _____

Tel. _____ Fax _____

E-Mail _____

FIRMA Beschäftigte bis 100 100-200 über 200

Branche _____

Firma _____

Straße, Postfach _____

PLZ, Ort _____

Datum _____ Unterschrift _____

HP

TERMINE / VERANSTALTUNGORT

Termine 15. April 2010
 ARS Seminarzentrum, Schallautzerstraße 2-4, 1010 Wien

31. August 2010,
 ARS Seminarzentrum, Schallautzerstraße 2-4, 1010 Wien

Uhrzeit jeweils von 9.00-13.30 Uhr

Gebühr je € 380,-

inkl. Seminarunterlage, Begrüßungskaffee, Erfrischungsgetränken, warmer Pausen-Snack und exkl. 20 % USt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eintreffens und nach Maßgabe freier Plätze berücksichtigt. Wir ersuchen Sie, nach Erhalt der Rechnung die Teilnahmegebühr bis zum Seminartermin zu überweisen.

ERMÄSSIGUNGEN

10 % (per TN) ab 3 TeilnehmerInnen eines Unternehmens

30 % (per TN) ab 10 TeilnehmerInnen eines Unternehmens




20 %* für RA-KonzipientInnen, WT-BerufsanwärterInnen, NO-KandidatInnen

*Ermäßigung nur gegen Vorlage von Legitimation/Bescheid. Ermäßigungen sind nicht addierbar!

STORNO

Bitte haben Sie Verständnis, dass bei Stornierungen ab 14 Tage vor Seminarbeginn 50 % des Seminarbeitrages, bei Stornierungen oder Nichterscheinen am Veranstaltungstag die volle Gebühr in Rechnung gestellt wird. Bei jeder Stornierung beträgt die Bearbeitungsgebühr € 40,-. Bei einer Umbuchung auf einen Folgetermin bleibt die ursprüngliche Rechnung inkl. der Fälligkeit gültig. Zusätzlich wird eine Gebühr von € 20,- exkl. USt. (ausgenommen am Seminartag: 15 % Aufschlag) in Rechnung gestellt. Stornierungen können ausschließlich schriftlich entgegengenommen werden! Selbstverständlich können Sie jedoch gerne eine Ersatzperson nominieren. Die Veranstalter behalten sich vor Seminare aus wichtigen Gründen zu verschieben sowie Programmänderungen vorzunehmen.

ANMELDUNG

 (01) 713 80 24-14  (01) 713 80 24-17  office@ars.at

INFORMATION

Projektorganisation: Katharina Ludwin
Inhalt / Konzeption: Elisabeth Binder



Gesamtprogramm auf www.ars.at

Das Immissionschutzgesetz-Luft in der Praxis



Relevanz des IG-L im Anlagengenehmigungsverfahren



RA Dr. HECHT
 Fellner Wratzfeld & Partner



Mag. DILLINGER
 Fellner Wratzfeld & Partner



Dipl. Ing. SCHÖNHUBER
 Rosinak & Partner Ziviltechniker

DVR Nr.: 0927571

15. April 2010, Wien
 31. August 2010, Wien
 jeweils von 9.00-13.30 Uhr



ARS
 AKADEMIE
 FÜR RECHT,
 STEUERN &
 WIRTSCHAFT

Von den Besten lernen.



IHR NUTZEN

Ziel des Seminars ist, (insb) Projektleitern und Projektentwicklern im Zusammenhang mit der Planung und Realisierung von verkehrserregenden Infrastrukturprojekten (wie EKZ, Hotels, uä) die Systematik des Immissionsschutzgesetz-Luft, welche Rolle das Immissionsschutzgesetz-Luft (IG-L) im Anlagengenehmigungsverfahren (GewO, UVP-G) spielt, relevanten Themen und Probleme, die in der Praxis aufkommen aufzuzeigen und Anleitung zu geben, wie damit umzugehen ist.

WER MUSS INFORMIERT SEIN

- ✓ ProjektleiterInnen und ProjektentwicklerInnen
- ✓ ZiviltechnikerInnen
- ✓ RaumplanerInnen
- ✓ JuristInnen
- ✓ Bau- und ProjektleiterInnen
- ✓ Investoren
- ✓ BehördenvertreterInnen (zuständige VertreterInnen der Ministerien, Gemeinden etc.)
- ✓ Anlagenbetreiber
- ✓ UnternehmensberaterInnen



Ökostromgesetznovellen 2009

Aktuelle Neuerungen



Referent	DI SCHÖNBAUER, Dr. URBANTSCHITSCH, LL.M.
Termine	04.05.10, Wien
Gebühr	€ 350,- exkl. USt.

SEMINARINHALTE

Das IG-L im Überblick

- Darstellung des Anwendungsbereiches, Aufbau und Inhalt des IG-L
- Neueste Entwicklungen
(Richtlinie über Luftqualität und saubere Luft für Europa des Europäischen Parlaments und des Rates, RL 2008/50/EG)
- Was bringt die IG-L Novelle 2010 für Projektwerber/innen?

2. IG-L und UVP

- Relevanz der Immissionsgrenzwerte im Rahmen der UVP und der Betriebsanlagengenehmigung
- Schwellenwertkonzept:
Fragen und Diskussionen im Zusammenhang mit der Anwendung. Was bedeutet die viel zitierte „Irrelevanz“?

3. Detailprobleme

- Wo sind die Grenzwerte einzuhalten?
- Berechnung der Immissionsbelastung im Rahmen von Einzelfallprüfungen (Kumulation) – Einrechnung der Vorbelastung oder Zurechnung zu dem zu genehmigenden Vorhaben? Gibt es einen Ausweg aus der derzeitigen Situation?
- Festlegung von Planfällen
(insbesondere des Referenzplanfalls) im Rahmen der Einzelfallprüfung bzw. der UVP und ihre Auswirkungen auf die Höhe der zusätzlichen Immissionen eines Vorhabens

- Welche Anforderungen ergeben sich für Österreich aus den Begrenzungen der Feinstaubfraktion PM_{2,5}? Sind neue Hürden für die Projektentwicklung zu erwarten?

REFERENTEN



RA Dr. Michael Hecht

Partner bei Fellner Wratzfeld & Partner Rechtsanwälte GmbH; Universitätslektor; vormals Assistent für Öffentliches Recht an der Universität Wien; betreut regelmäßig Projektwerber bei Großprojekten, insbesondere auch in Bauverfahren, und hat auf diesem Gebiet auch verschiedene Studien für Ministerien und andere öffentliche Auftraggeber – vor allem zur Richtlinienumsetzung – verfasst; Autor zahlreicher einschlägiger Fachpublikationen.



Mag. Sophie Dillinger

Rechtsanwaltsanwärtlerin bei Fellner Wratzfeld & Partner Rechtsanwälte GmbH, betreut im Team von RA Dr. Michael Hecht UVP-Verfahren, insbesondere Straßen und andere Infrastrukturprojekte; verfasst derzeit ihre Dissertation zum Thema „Immissionsschutzgesetz-Luft“ an der Universität Wien



Dipl. Ing. Karl Schönhuber

Ingenieurkonsulent für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft, Partner und Geschäftsführer der Rosinak & Partner ZT GmbH; beschäftigt sich seit Jahren mit Verkehrsfragen sowie mit Luftschadstoff- und Lärmimmissionen; Auch im Zusammenhang mit UVP – Feststellungsanträgen, und Einzelfallprüfungen berät er seit Jahren Projektwerber in Verkehrs- und Immissionsfragen